

## **Abschluss Testspiele**

**FC Bad Lausick – SG Frankenhain / Flößberg 4:0 (3:0)**

**FC Bad Lausick – SV Leipzig Thekla 7:0 (3:0)**

Erstmals überhaupt wartete der FC mit 6 Heimspielen in der Vorbereitung auf, dies könnte sich durchaus als ein Vorteil erweisen, denn der recht eigenartige Spielplan der KOL Muldental sieht die Kurstädter bis zur „Winterpause“ gleich Neunmal (!) daheim antreten – das dann im 1.Halbjahr 2025 nur noch 4 (!) Heimpartien anstehen, ist zwar logisch, aber eben nicht unbedingt unter sportlichen Aspekten zu sehen.

Als Resümee bleibt zu vermerken: 3 Niederlagen mit 3 und 4 Gegentoren, ein Unentschieden nach einer Berg und Talfahrt (2:0, 2:3 mit dem Ausgleich in letzter Minute), und zum Abschluss zwei klare zu Null Erfolge gegen unterklassige Mannschaften. Mit 19:13

Treffern fielen jede Menge Tore, doch die Trainer monierten zurecht die zu hohe Gegentrefferquote – bekanntlich war die Defensive in der Vorsaison ein Güte Merkmal des FC.

Wie bereits beim 3:3 gegen Zwenkau II sorgte auch gegen die SG Frankenhain ein Doppelschlag innerhalb von 10 Minuten für vermeintlich klare Fronten, doch schon kurz nach dem 2:0 lag der Ball auf dem Strafstoßpunkt, Paul Richter hatte Heinich unstrittig zu Fall gebracht, doch Kundisch scheitert mit einem unplatzierten Schuss am abtauchenden Pascal Birkigt im FC Tor. Über die Außen sorgten die Gäste durchaus für einige gute Szenen, auch nach dem 3:0 lag ein Gegentreffer in der Luft, wurde erst auf der Torlinie geklärt (40.).

Nach der Pause verflachte das Match allerdings zusehends, ein Grund waren 30 Minuten Dauerregen der nicht nur den Ball ins rutschen brachte. Nach vor gelang den Gästen nun kaum noch etwas, der Gastgeber hatte die Partie jederzeit im Griff, aber mehr wie das 4:0, ein Heber Julian Hellers nach Vorarbeit Lennard Wenzels, sprang nicht heraus.

Torfolge: 1:0 N. Richter 6.

2:0 Heller 10.

3:0 Wenzel 38.

4:0 Heller 63.

Nur 3 Tage später war erstmals der SV Leipzig Thekla in der Kurstadt zu Gast. Mit dem Leipziger Stadtklassisten (= KLA im Muldental) hatte der FC zu Beginn des Jahres 2023 auf dem Kunstrasen in Engelsdorf beim 1:1 mehr als nur Probleme, es war eine peinliche Vorstellung des FC, allenfalls damit zu begründen das der Schock der Achillessehnen Verletzungen seiner Routiniers, Ziffert und Walter, noch in den Köpfen steckten.

Auch diesmal hielten die Leipziger gut mit, kassierten aber bis zur Pause dennoch drei Gegentreffer, beim 1:0 lief sich Lennard Wenzel im Rücken der Abwehr frei, ähnlich machte es Michel Kalbitz, sein Schuss prallt vom Hüter zu Lennard, und beim 3:0 bekam die Verteidigung den Ball nicht aus dem Strafraum, Nicky Richter findet die Lücke.

Kurz nach der Pause erhöht Nick Böttcher, nach Zuspiel von Julien Peter, auf 4:0, doch dann kam die beste Phase der Gäste, sicherlich auch davon begünstigt das die Kurstädter mit 6 Wechseln aufwarteten und einiges durcheinander ging. Im Solo erhöhte Marvin Gräf zwar auf 5:0 doch dann mussten Paul Richter, Peter und Lausicks Keeper Jonas Berger gleich dreimal spektakulär auf der Linie klären. Das Bemühen wenigstens ein „Ehrentor“ zu erzielen wurde den Gästen verwehrt, vielmehr sorgten Jonas Graulich und Niels Wimberger sogar für ein letztlich zwar verdientes, aber auch etwas zu hohes Endresultat.

Torfolge: 1:0 Wenzel 13.

2:0 Wenzel 34.

3:0 N. Richter 43.

4:0 Böttcher 49.

5:0 Gräf 62.

6:0 Graulich 76.

7:0 Wimberger 85.

hpw